



**Sperrfrist:**  
**16. April 2024, 00:01 Uhr CEST**

**Mercedes-Benz**

Presse-Information  
16. April 2024

## Der neue Mercedes-Benz eSprinter: mehr Nutzlast, mehr Vielseitigkeit, mehr Reichweite

- **Noch variabler:** Elektromotor in zwei Leistungsstufen, drei Batteriekapazitäten, zwei Aufbauformen und -längen
- **Noch mehr drin:** umfassende Serienausstattung mit MBUX sowie Sicherheits- und Assistenzsystemen
- **Noch mehr Reichweite** mit bis zu 478 km (WLTP)<sup>1</sup>

Frankfurt am Main. Der neue Mercedes-Benz eSprinter bietet lokal CO<sub>2</sub>-emissionsfreien Transport mit hoher Flexibilität bei Reichweite, Aufbauvarianten und Nutzlast. Er hat erstmals Hinterradantrieb, wodurch eine größere Varianz dargestellt werden kann. Dementsprechend ist der neue eSprinter in zwei Aufbauformen<sup>2</sup> und -längen sowie einem höheren zulässigen Gesamtgewicht von bis zu 4,25 Tonnen erhältlich. Optional besitzt er auch erstmals eine Anhängerkupplung und bietet bis zu zwei Tonnen Anhängelast. Das Ladevolumen beträgt bis zu 14 Kubikmeter. Die Hochvoltbatterie ist in drei Kapazitätsstufen verfügbar: 56 kWh, 81 kWh<sup>3</sup> und 113 kWh nutzbare Batteriekapazität. Dies ermöglicht Kundinnen und Kunden, für ihr spezifisches Einsatzspektrum, die passende Konfiguration im Hinblick auf Zuladung und Reichweite zu wählen. Mit den verschiedenen Batteriekapazitäten kann Mercedes-Benz Vans vielen Kundenbedarfen und spezifischen Total-Cost-of-Ownership-Anforderungen gerecht werden – vom innerstädtischen Nahverkehr bis zum regionalen Zubringerverkehr. Ausgestattet mit der 56-kWh-Batterie hat der eSprinter eine Reichweite von bis zu 233 Kilometer<sup>1</sup>. Die Batterie mit einer nutzbaren Energie von 81 kWh ermöglicht eine Reichweite von bis zu 329 Kilometer<sup>4</sup> und die 113-kWh-Batterie bis zu 478 Kilometer<sup>1</sup>.

<sup>1</sup> Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP (Worldwide harmonised Light-duty vehicles Test Procedures) ermittelt. Die angegebenen Werte beziehen sich auf den deutschen Markt. Die tatsächliche Reichweite ist zudem abhängig von der individuellen Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Nutzung von Klimaanlage/Heizung etc. und kann ggf. abweichen.

<sup>2</sup> Der Verkaufsstart für das offene Baumuster erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

<sup>3</sup> Der Verkaufsstart für die 81 kWh Batterie erfolgt zeitnah.

<sup>4</sup> Die Angaben sind vorläufig und wurden intern nach Maßgabe der Zertifizierungsmethode „WLTP-Prüfverfahren“ ermittelt. Es liegen bislang weder eine EG-Typgenehmigung noch eine Konformitätsbescheinigung mit amtlichen Werten vor. Abweichungen zwischen den Angaben und den amtlichen Werten sind möglich.

Mercedes-Benz AG | 70546 Stuttgart | T +49 711 17 0 | F +49 711 17 2 22 44 | [dialog@mercedes-benz.com](mailto:dialog@mercedes-benz.com) | [www.mercedes-benz.com](http://www.mercedes-benz.com)

Mit seiner Modularität beweist der eSprinter wie sein Pendant mit Verbrennungsmotor bereits als Basisfahrzeug eine hohe Praxistauglichkeit. Das macht ihn für zahlreiche neue Anwendungsfälle und Branchen attraktiv. Nach dem Kastenwagen folgt zeitnah das Fahrgestell. Es eröffnet vielen Aus- und Aufbauherstellern neue Möglichkeiten für lokal CO<sub>2</sub>-emissionsfrei fahrende Spezialfahrzeuge. Serienmäßig an Bord ist das aktuelle MBUX Multimediastem (Mercedes-Benz User Experience), optional auch mit intelligenter Navigation mit aktivem Reichweitenmanagement und intelligenter Ladestrategie. Ebenfalls zum Standard gehört eine umfangreiche Ausstattung an Sicherheits- und Fahrassistenzsystemen<sup>5</sup> – vom Aktiven Brems-Assistenten und Aktiven Spurhalte-Assistenten über den Totwinkel-Assistenten, den intelligenten Geschwindigkeits-Assistenten und den Tempomat bis hin zum Anfahrtsinformations-Assistenten<sup>6</sup> und den Abbiege-Assistenten<sup>7</sup>.

### **Modulare Elektro-Plattform mit neu entwickeltem Antrieb für maximale Vielseitigkeit**

Der neue eSprinter basiert auf einem neuen Konzept. Es besteht aus drei Modulen, die eine einfache Anpassung der Plattform an eine Vielzahl von Fahrzeugvarianten ermöglichen. Diese Freiheit bei der Entwicklung und Gestaltung von verschiedenen Aus- und Aufbauten bot bislang nur der konventionell angetriebene Sprinter. Das Frontmodul umfasst sämtliche Hochvoltkomponenten und kann mit allen Fahrzeugvarianten kombiniert werden – unabhängig von Radstand, Fahrzeughöhe und Batteriekapazität.

Die integrierte Hochvoltbatterie befindet sich im mittleren Modul. Sie ist platzsparend in einem robusten Batteriegehäuse im Unterboden untergebracht. Diese Anordnung ist die sicherste Position für die Unterbringung der Hochvoltbatterie und sorgt für einen niedrigen Schwerpunkt, was sich wiederum positiv auf das Fahrverhalten auswirkt. Dank der intelligenten Unterflurarchitektur bieten die neuen eSprinter Modelle dasselbe großzügige Ladevolumen wie die eines vergleichbaren konventionell angetriebenen Transporters. Die Batteriezellen bestehen aus Lithium-Eisenphosphat und sind frei von Kobalt und Nickel. Diese Zellchemie ist aufgrund ihrer Langlebigkeit optimal für leichte Nutzfahrzeuge geeignet. Ein aktives Thermomanagement erhöht die Effizienz. Eine Wärmepumpe gehört zur Standardausstattung des neuen eSprinter. Diese wurde auch technisch weiterentwickelt. Es ist nun möglich, zusätzlich zur Abwärme der Batterie auch die Abwärme des Elektromotors zu nutzen. Das ermöglicht eine reichweitchenschonende Klimatisierung des Innenraums.

Im Heckmodul sitzt der neue leistungsstarke Elektromotor, der die neue elektrische Hinterachse antreibt. Der rund 130 Kilogramm schwere Permanentmagnet-Synchronmotor (PSM) zeichnet sich durch eine besonders hohe Effizienz aus. Er ist mit 100 kW oder 150 kW Spitzenleistung erhältlich und liefert ein Drehmoment von bis zu 400 Newtonmeter. Die Kombination aus effizientem Motor und elektrischer Hinterachse ermöglicht eine größere Varianz mit Blick auf Aus- und Aufbauten, Fahrzeuglängen, das maximale Gesamtgewicht und Anhängelasten.

---

<sup>5</sup> Die Fahrassistenz- und Sicherheitssysteme von Mercedes-Benz sind Hilfsmittel und entbinden die Fahrerin oder den Fahrer nicht von ihrer bzw. seiner Verantwortung.

<sup>6</sup> Serienmäßig für Fahrzeugkonfigurationen mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 3,5 Tonnen. Droht eine Kollision mit einem Fußgänger oder Radfahrer, wird ein Warnsignal erzeugt (optisch und akustisch, über das Kombiinstrument). Die Funktion ist bis zu einer Geschwindigkeit von 10 km/h aktiv, bei schnelleren Geschwindigkeiten unterstützt der Aktive Brems-Assistent den Fahrer.

<sup>7</sup> Der neue Abbiege-Assistent hilft dabei, andere Verkehrsteilnehmer in einem definierten Bereich auf der Beifahrerseite besser wahrnehmen zu können. Erkennt das System einen anderen Verkehrsteilnehmer im Gefahrenbereich, leuchtet bei aktiviertem Blinker ein LED-Licht im Außenspiegel blinkend auf. Gleichzeitig ertönt über das Kombiinstrument ein akustisches Warnsignal.

### **Intelligente Rekuperation und drei Fahrprogramme für maximalen Komfort oder maximal Reichweite**

Die Energierückgewinnung im Schub- und Bremsbetrieb (Rekuperation) sorgt für ein optimiertes und effizientes Fahren. Die Intensität der Rekuperation kann individuell über Schaltwippen hinter dem Lenkrad eingestellt werden. Vier Rekuperationsstufen sind manuell wählbar (D-, D, D+, D++). Eine besonders effiziente und komfortable Fahrweise ermöglicht die automatische Rekuperation D<sup>AUTO</sup>. Nach der Maxime „vorausschauend fahren und Energie sparen“ vernetzt dieser Modus die Informationen der Radarsensoren und der Kamera- sowie Navigationsdaten. Die Stärke der Rekuperation wird dadurch situationsspezifisch und in Echtzeit automatisch angepasst. Hierbei kann der ECO Assistent unterstützen. Das System analysiert ausstattungspezifisch und länderabhängig, ob ein Fahrzeug vorausfährt, welches Tempolimit gilt oder ob eine Steigung folgt. Auf Basis dieser Daten zeigt es im Kombiinstrument an, wann der Fuß vom Fahrpedal genommen werden sollte. Je nach Situation wählt das System dann die passende Rekuperationsstärke aus.

Zusätzlich unterstützen drei Fahrprogramme bei der Wahl zwischen maximalem Komfort oder maximaler Reichweite. „Comfort“ bietet das volle Zusammenspiel von Leistung und Drehmoment. Das Programm „Economic“ begrenzt die Motor-, Heiz- und Klimaleistung für mehr Effizienz. Im Fahrmodus „Maximum Range“ wird sie weiter reduziert und zu Gunsten der höchstmöglichen Reichweite angepasst.

### **Vielfältige Digitale Extras<sup>8</sup> inklusive Navigation mit aktivem Reichweitenmanagement**

Der neue eSprinter unterstützt Fahrerinnen und Fahrer auf vielfältige Weise. Dafür sorgen die neue Fahrzeugtechnologie sowie die Digitalen Extras von Mercedes-Benz. Der neue Elektro-Transporter ist mit der aktuellen Generation des MBUX Multimediasystems ausgestattet. Damit stehen Kundinnen und Kunden Funktionen wie der intelligente Sprachassistent „Hey Mercedes“ und umfangreiche Personalisierungsmöglichkeiten zur Verfügung.

Die Digitalen Extras beinhalten beispielsweise auch die intelligente Navigation (Navigation mit Electric Intelligence) mit aktivem Reichweitenmanagement. Das sorgt für entspannte Fahrten mit Transparenz und größtmöglicher Planungssicherheit. Die intelligente Navigation berechnet auf Basis der aktuellen Verkehrssituation und der Streckentopografie in Echtzeit eine optimierte Route inklusive Ladestopps. Zudem errechnet sie die bestmögliche Ladestrategie, um – je nach Wunsch - entweder so schnell wie möglich zum Ziel zu gelangen oder bei der Ankunft einen gewünschten Ladezustand zu haben. Darüber hinaus können Kundinnen und Kunden erstmals die neue Satellitenansicht sowie die für den eSprinter neue Navigation für Anhänger und übergroße Fahrzeuge nutzen. Sie ist speziell auf die Anforderungen an große Fahrzeuge angepasst und schlägt eine entsprechende Route vor.

---

<sup>8</sup> Die Nutzung der Digitalen Extras setzt die dauerhafte Annahme der Nutzungsbedingungen für Digitale Extras und der Mercedes me ID Nutzungsbedingungen in ihrer jeweils gültigen Fassung, die dauerhafte Verknüpfung des Fahrzeugs mit dem Mercedes me Benutzerkonto und – soweit zutreffend – die Freischaltung der Digitalen Extras voraus. Nach Ablauf der Laufzeit können die Digital Extras kostenpflichtig im Mercedes me Store verlängert werden, sofern sie zu diesem Zeitpunkt noch für das entsprechende Fahrzeug angeboten werden. Darüber hinaus kann es für die Nutzung einiger digitaler Extras weitere Nutzungsvoraussetzungen oder -beschränkungen geben, insbesondere einen gesonderten kundeneigenen Vertrag mit Dritten (z. B. Streaming, Abschluss eines Datenvertrages über Komfortdatenvolumen), ausgewählte Produkte von Drittanbietern (z. B. Smartphone, Smartwatch) oder sie sind nur für bestimmte Kundengruppen verfügbar. Alternativ zum Komfort-Datenvolumen muss je nach Generation Ihres Multimediasystems ein Datenvolumen über das Internet im Auto verfügbar sein oder, falls möglich, muss Ihr eigenes Datenvolumen über Tethering genutzt werden. Informationen zu personenbezogenen Daten, die für die Nutzung von Digital Extras verarbeitet werden, finden Sie in der Datenschutzerklärung für Mercedes me connect. Die Verbindung des Kommunikationsmoduls zum Mobilfunknetz einschließlich des Notrufsystems ist von der jeweiligen Netzabdeckung und Verfügbarkeit der Netzprovider abhängig.

## **Komfortables Schnellladen mit bis zu 115 kW und Mercedes me Charge**

Wie alle elektrischen Vans von Mercedes-Benz beherrscht auch der neue eSprinter sowohl Laden mit Wechselstrom (AC) als auch mit Gleichstrom (DC). Beim Laden mit Wechselstrom beispielsweise an einer Wallbox wandelt der On-Board-Lader den Strom im Fahrzeug in Gleichstrom um. Er hat eine maximale Ladeleistung von 11 kW. Um die Ladezeiten zu minimieren, kann der neue eSprinter mit bis zu 115 kW<sup>[9]</sup> an Schnellladestationen laden. Die Batterie mit einer Kapazität von 56 kWh ist dann in rund 28 Minuten von 10 auf 80 Prozent<sup>[10]</sup> geladen.

Das Digitale Extra Mercedes me Charge<sup>[11]</sup> bietet Kundinnen und Kunden ein komfortables Lade- und Bezahlerlebnis an öffentlichen Ladestationen. Es eröffnet mit einem einzigen Ladevertrag Zugang zu einem der größten Ladenetzwerke mit weltweit über 1,6 Millionen Ladepunkten von mehr als 1.300 verschiedenen Betreibern. Dazu gehören unter anderem das europäische IONITY Schnellladenetz und die neu entstehenden eigenen Mercedes-Benz Ladestationen. Der erste Mercedes-Benz Charging Hub in Europa wurde Ende 2023 in [Mannheim](#) eröffnet. Er setzt neue Standards für schnelles und sicheres Laden. Jeder Ladepunkt hat nur einen Anschluss. Dies gewährleistet, dass jedes Fahrzeug mit der maximalen Energie geladen werden kann. Großzügig dimensionierte Parkplätze und eine Durchfahrtsoption ermöglichen, auch größere Transporter wie den neuen Mercedes-Benz eSprinter ohne lästiges Rangieren oder Wenden bequem zu laden. In Europa eröffnet Mercedes-Benz neben zusätzlichen Standorten in Deutschland ab 2024 weitere Ladeparks unter anderem in Italien, Spanien und Frankreich. Bis Ende 2024 wird Mercedes-Benz sein globales Schnellladenetz auf über 2.000 Ladepunkte ausbauen, davon mehr als 200 in Europa.

Mercedes-Benz sorgt für eine transparente Preisgestaltung an allen Ladestationen im Mercedes me Charge Netzwerk. Nutzerinnen und Nutzer können die spezifischen Kosten pro Kilowattstunde oder pro Minute sowie die geschätzten Gesamtkosten für eine Vollladung auf dem MBUX Display oder in der Mercedes me App sehen, bevor sie den Ladevorgang starten. In Europa, den USA und Kanada ermöglicht Mercedes me Charge das Laden mit Strom aus erneuerbaren Energiequellen<sup>12</sup>.

Für den neuen eSprinter wird es künftig auch eine eigene B2B-Lösung geben. Sie bietet Firmen- und Flottenkunden die Möglichkeit eines einheitlichen Fahrzeug- und Fahrermanagements sowie der Rechnungslegung für das gesamte Unternehmen.

## **Intelligente Sicherheits- und Assistenzsysteme<sup>13</sup> für beste Unterstützung in allen Situationen**

Bereits ab Werk ist der neue eSprinter mit dem Aktiven Brems-Assistenten ausgestattet. Er verfügt jetzt über die Kreuzungsfunktion. Damit kann er bei einer Geschwindigkeit bis zu 60 km/h vor vertikal kreuzenden Fahrzeugen warnen und leitet im Ernstfall eine Notbremsung ein. Zudem kann der Assistent nun auch beim Abbiegen bei einer Geschwindigkeit von bis zu 40 km/h bremsend unterstützen, wenn durch das Abbiegen eine Kollision mit einem anderen Fahrzeug droht. Neu ist auch, dass bei frontal entgegenkommenden Fahrzeugen - beispielsweise bei Falschfahrern - in einem Geschwindigkeitsbereich von bis zu 70 km/h ebenfalls eine Notbremsung eingeleitet werden kann.

---

<sup>9</sup> Maximale Ladeleistung an DC-Ladestation mit Versorgungsspannung 400 Volt, Strom 300 A; die maximale Ladeleistung ist abhängig von verschiedenen Faktoren, wie z.B. Umgebungs- und Batterietemperatur und dem Ladezustand der Batterie beim Ladestart.

<sup>10</sup> Minimale Ladezeit von 10 bis 80 % unter optimalen Bedingungen an DC-Ladestation mit Versorgungsspannung 400 Volt, Strom 300 A; die Ladezeit kann abweichen abhängig von verschiedenen Faktoren wie z. B. Umgebungs- und Batterietemperatur und bei Einsatz zusätzlicher Nebenverbraucher wie z. B. Heizung.

<sup>11</sup> Um das Digitale Extra „Mercedes me Charge“ nutzen zu können, wird ein separater Ladevertrag mit einem ausgewählten Drittanbieter benötigt, über den die Bezahlung und Abrechnung der Ladevorgänge erfolgt. Die Nutzung von Digitalen Extras setzt eine persönliche Mercedes me ID sowie die Zustimmung zu den Nutzungsbedingungen für die Digitalen Extras voraus.

<sup>12</sup> Mercedes-Benz stellt mittels Grünstromzertifikaten sicher, dass für Ladevorgänge über Mercedes me Charge eine äquivalente Strommenge aus erneuerbaren Energien ins Stromnetz eingespeist wird, sofern noch kein Strom aus erneuerbaren Energien vorliegt.

<sup>13</sup> Die Fahrassistenten- und Sicherheitssysteme von Mercedes-Benz sind Hilfsmittel und entbinden die Fahrerin oder den Fahrer nicht von ihrer bzw. seiner Verantwortung.

Zur umfangreichen Serienausstattung des eSprinter Kastenwagen gehören:

- Aktiver Spurhalte-Assistent
- Aktiver Brems-Assistent mit Kreuzungsfunktion
- Totwinkel-Assistent<sup>14</sup>
- Anfahr-Informations-Assistent<sup>6</sup>: Er kann beim Anfahren Kollisionen mit anderen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer vor dem Fahrzeug vermeiden.
- Abbiege-Assistent<sup>7</sup>: Er unterstützt dabei, Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrende in einem definierten Bereich auf der Beifahrerseite besser wahrnehmen zu können.
- ATTENTION ASSIST
- Intelligenter Geschwindigkeits-Assistent inklusive kostenlosen Kartendaten-Updates bis sieben Jahre nach Erstzulassung des Fahrzeugs
- Tempomat
- Berganfahrhilfe
- Fahrlicht-Assistent inklusive Regensensor
- Rückfahrkamera<sup>14</sup>
- Mercedes-Benz Notrufsystem

Ein optionales Highlight im Innenraum ist der digitale Rückspiegel. Er bietet eine ungehinderte Sicht nach hinten und einen deutlichen Vorteil beim Rückwärtsfahren – auch bei nicht vorhandenem Heckfenster oder langen Fahrzeugen. Eine HDR-Kamera (High Dynamic Range) am Dach des Fahrzeughecks überträgt ein Bild vom Verkehrsgeschehen hinter dem eSprinter auf den Rückspiegel. Dieser ist an der Vorder- und Rückseite mit Lichtsensoren ausgestattet und passt die Helligkeit des Displays automatisch an die Umgebungsbedingungen an.

### **Deutlich aufgewertete Standardausstattung und vereinfachte Angebotslogik**

Mercedes-Benz Vans hat die Standardausstattungen für den eSprinter umfassend aufgewertet und die Angebotslogik bei den Ausstattungspaketen noch genauer auf konkrete Wünsche der Kundinnen und Kunden abgestimmt. Funktionale Ausstattungen, die häufig zusammen gekauft werden, sind in Paketen gebündelt. Für den eSprinter stehen beispielsweise das Winterpaket PLUS (u.a. mit Lenkradheizung), das Aktive Sicherheits-Paket (z.B. mit Aktiven Abstands-Assistent DISTRONIC) sowie das Laderaum-Paket (u.a. LED-Lichtband und Verzurrschienen) zur Wahl.

Der eSprinter lässt sich mit den drei Ausstattungslinien BASE, PRO und SELECT an individuelle Bedürfnisse anpassen. Die Line BASE bietet unter anderem bereits einen beheizbaren Fahrersitz, eine elektrische Zusatzheizung, Reifendrucküberwachung (vorne und hinten) und eine Vorrüstung für Navigation. Die Line PRO beinhaltet zusätzlich beispielsweise die halbautomatische Klimaanlage TEMPMATIC, ein in Höhe und Neigung verstellbares Lenkrad, einen USB-Anschluss (5V) und einen Haltegriff an der Beifahrertür. Ab der Line SELECT erhalten Kundinnen und Kunden zudem unter anderem ein Lederlenkrad, einen Komfortsitz mit Lordosenstütze für Fahrerin oder Fahrer, die Komfort-Dachbedieneinheit und LED High-Performance Scheinwerfer inklusive Adaptivem Fernlicht-Assistenten.

### **Integriertes Service-Paket inklusive**

---

<sup>14</sup> In Serie für Kastenwagen, für Fahrgestell als Vorrüstung.

Das bereits im Fahrzeugpreis enthaltene Servicepaket (Integriertes Servicepaket, ISP) deckt die Kosten für Wartungsarbeiten gemäß Serviceheft und Herstellervorgaben für die ersten vier Services innerhalb der ersten vier Jahre bzw. bis maximal 160.000 Kilometer ab. Dank regelmäßiger professioneller Überprüfung der Hochvoltkomponenten und anderer Fahrzeugteile sowie -funktionen ist der eSprinter stets einsatzbereit und wertbeständig.

Mit dem kostenlosen Batteriezerifikat garantiert die Mercedes-Benz AG im Anschluss an die gesetzliche Haftung für Sachmängel und die Mercedes-Benz Neufahrzeuggarantie für die Dauer von insgesamt acht Jahren ab Auslieferung bzw. Erstzulassung (es gilt das frühere Datum) oder bis zu einer Gesamtlaufleistung von 160.000 Kilometer (was zuerst eintritt), dass die maximale Restkapazität der Hochvoltbatterien im Batteriepaket nicht unter 70 Prozent der Anfangskapazität liegt. Für den neuen eSprinter ist eine Erweiterung des Batteriezerifikats um 140.000 Kilometer erhältlich. Damit lässt sich das bereits integrierte Batteriezerifikat (acht Jahre/160.000 Kilometer) auf insgesamt acht Jahre oder 300.000 Kilometer erweitern (in den eComplete-Paketen enthalten).

Technische Daten im Überblick:  
Der neue eSprinter Kastenwagen

Motor	Permanentmagnet-Synchronmotor (PSM) 100 kW (80 kW Dauerleistung) / 150 kW (80 kW Dauerleistung)		
Nutzbare Batteriekapazität	56 kWh	81 kWh	113 kWh
WLTP Reichweite	bis zu 233 km <sup>15</sup>	bis zu 329 km <sup>416</sup>	bis zu 478 km <sup>15</sup>
Ladestandard	AC/DC		
Max. Ladeleistung AC	11 kW	11 kW	11 kW
Min. Ladedauer AC	ca. 5.30 h	Ca. 8.00 h	ca. 11.00 h
Max. Ladeleistung DC <sup>17</sup>	115 kW	115 kW	115 kW
Min. Ladedauer DC <sup>18</sup>	ca. 28 min	ca. 32 min	ca. 42 min
Spannung DC-Ladesystem	400 V		
Antrieb	Hinterradantrieb		
Drehmoment maximal	400 Nm		
Höchstgeschwindigkeit	90 km/h (Serie), bis zu 120 km/h (Optional)		
Hochvoltbatterie	LFP (Lithium-Eisenphosphat), frei von Kobalt und Nickel		
Zulässiges Gesamtgewicht (zGG)	max. 4,25 t		
Zulässiges Zuggesamtgewicht	max. 5 t		
Anhängelast	max. 2 t		
Fahrprogramme	„MR“ (Maximum Range), „E“ (Economic), „C“ (Comfort)		

Beschreibungen und Daten dieser Presse-Information gelten für das internationale Modellprogramm von Mercedes Benz. Länderspezifische Abweichungen sind möglich. Weiterführende Informationen zu den angebotenen Fahrzeugen, finden Sie länderspezifisch auf <https://www.mercedes-benz.com>

<sup>15</sup> Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP (Worldwide harmonised Light-duty vehicles Test Procedures) ermittelt. Die angegebenen Werte beziehen sich auf den deutschen Markt. Die tatsächliche Reichweite ist zudem abhängig von der individuellen Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Nutzung von Klimaanlage/Heizung etc. und kann ggf. abweichen.

<sup>16</sup> Die Angaben sind vorläufig und wurden intern nach Maßgabe der Zertifizierungsmethode „WLTP-Prüfverfahren“ ermittelt. Es liegen bislang weder eine EG-Typgenehmigung noch eine Konformitätsbescheinigung mit amtlichen Werten vor. Abweichungen zwischen den Angaben und den amtlichen Werten sind möglich.

<sup>17</sup> Maximale Ladeleistung an DC-Ladestation mit Versorgungsspannung 400 Volt, Strom 300 A; die maximale Ladeleistung ist abhängig von verschiedenen Faktoren, wie z.B. Umgebungs- und Batterietemperatur und dem Ladezustand der Batterie beim Ladestart.

<sup>18</sup> Minimale Ladezeit von 10 bis 80 % unter optimalen Bedingungen an DC-Ladestation mit Versorgungsspannung 400 Volt, Strom 300 A; die Ladezeit kann abweichen abhängig von verschiedenen Faktoren wie z. B. Umgebungs- und Batterietemperatur und bei Einsatz zusätzlicher Nebenverbraucher wie z. B. Heizung.

**Kontakt:**

Ingeborg-Schulenburg Gärtner, Tel.: +49 (0) 160 8670044, [ingeborg.schulenburg-gaertner@mercedes-benz.com](mailto:ingeborg.schulenburg-gaertner@mercedes-benz.com)

Matthias Wencel, Tel.: +49 (0) 176 30972864, [matthias.wencel@mercedes-benz.com](mailto:matthias.wencel@mercedes-benz.com)

Andreas Leo, Tel.: +49 (0) 151 58607150, [andreas.leo@mercedes-benz.com](mailto:andreas.leo@mercedes-benz.com)

Weitere Informationen von **Mercedes-Benz** sind auf [www.mercedes-benz.com](http://www.mercedes-benz.com) verfügbar.

Presse-Informationen und Digitale Services für Journalisten und Multiplikatoren finden Sie auf unserer **Onlineplattform Mercedes-Benz Media** unter [media.mercedes-benz.com](http://media.mercedes-benz.com). Über aktuelle Themen und Ereignisse rund um Mercedes-Benz Cars & Vans informiert Sie zudem unser **X-Kanal @MB\_Press** unter [www.twitter.com/MB\\_Press](http://www.twitter.com/MB_Press).

**Mercedes-Benz AG im Überblick**

Die Mercedes-Benz AG ist Teil der Mercedes-Benz Group AG mit insgesamt rund 166.000 Beschäftigten weltweit und verantwortet das globale Geschäft von Mercedes-Benz Cars und Mercedes-Benz Vans. Ola Källenius ist Vorsitzender des Vorstands der Mercedes-Benz AG. Der Fokus des Unternehmens liegt auf der Entwicklung, der Produktion und dem Vertrieb von Pkw und Vans sowie fahrzeugnahen Dienstleistungen. Darüber hinaus strebt das Unternehmen die führende Position bei Elektromobilität und Fahrzeug-Software an. Das Produktportfolio umfasst die Marke Mercedes-Benz mit Mercedes-AMG, Mercedes-Maybach und G-Klasse mit ihren vollelektrischen Modellen sowie Produkte der Marke smart. Die Marke Mercedes me bietet Zugang zu den digitalen Diensten von Mercedes-Benz. Die Mercedes-Benz AG gehört weltweit zu den größten Herstellern von Luxus-Pkw. Im Jahr 2023 wurden rund zwei Millionen Pkw und 447.800 Vans abgesetzt. In diesen beiden Geschäftsfeldern entwickelt die Mercedes-Benz AG das weltweite Produktionsnetzwerk mit mehr als 30 Produktionsstandorten auf vier Kontinenten kontinuierlich weiter und richtet sich dabei auf die Anforderungen der Elektromobilität aus. Parallel dazu wird das globale Batterie-Produktionsnetzwerk auf drei Kontinenten auf- und ausgebaut. Nachhaltigkeit ist das Leitprinzip der Mercedes-Benz Strategie und bedeutet für das Unternehmen, dauerhaft Wert für alle Stakeholder zu schaffen: für Kunden, Beschäftigte, Investoren, Geschäftspartner und die Gesellschaft als Ganzes. Grundlage dafür ist die nachhaltige Unternehmensstrategie der Mercedes-Benz Group. Damit übernimmt das Unternehmen Verantwortung für die wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Auswirkungen seiner Geschäftstätigkeit und hat die gesamte Wertschöpfungskette im Blick.

Als international tätiges Unternehmen zählen Chancengleichheit, Vielfalt, Offenheit und Respekt zu den Grundüberzeugungen von Mercedes-Benz. Dies zeigen wir in der Art und Weise wie wir denken, handeln und kommunizieren. Grundsätzlich schließen alle gewählten Begriffe selbstverständlich alle Geschlechter und Identitäten ein.